

Differenzierte Angebote für:

- Alkoholabhängigkeit
- Medikamentenabhängigkeit
- Abhängigkeit von illegalen Drogen
- Cannabisabhängigkeit
- Verhaltenssüchte
- Kultursensible Angebote in russischer, türkischer und polnischer Sprache
- Abhängigkeitserkrankungen und gleichzeitiges Vorliegen einer psychischen Erkrankung
- Depression und Angsterkrankung
- Burnout-Syndrom
- Borderline-Störung, zertifizierte DBT-S Station
- Psychose, Zwangsstörung
- Schmerzerkrankung
- Trauma Belastungs- und Anpassungsstörung

Wir unterliegen der Schweigepflicht und behandeln alle Informationen absolut vertraulich.

AnsprechpartnerIn:

Chefarzt: Prof. Dr. Markus Banger
Pflegedienstleitung: Eva Schuldt

Information und Terminvergabe

Ambulanz Tel 0228 551-2800
Substitutionsambulanz Tel 0228 551-4610
Privatärztliche Ambulanz Tel 0228 551-2211
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Servicetelefon Tel 0228 551-1
www.klinik-bonn.lvr.de

Anfahrt:

Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie, Kaiser-Karl-Ring 20, 53111 Bonn.
Mit dem Auto: Über die A565 bis zur Ausfahrt Bonn-Auerberg, dann stadteinwärts über die Graurheindorfer Straße bis zur Kreuzung, rechts den Kaiser-Karl-Ring entlang bis zur Haupteinfahrt der Klinik.
Mit der Bahn: Von Bonn Hbf, mit der Straßenbahn-Linie 61 Richtung Auerberg bis zur Haltestelle „LVR-Klinik“.

Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie

Kurzinformation

„Wassertropfen“ fotofuerst, fotolia

Herzlich willkommen!

„Wir ermutigen unsere Patient*innen zu einem konstruktiven Richtungswechsel in ihrem Leben und setzen individuelle Behandlungsziele. Ein wesentlicher Aspekt ist die Unterstützung bei der Suche nach neuen tragfähigen Wegen und die spürbare Verbesserung der Lebensqualität.“

Prof. Dr. Markus Banger

Ärztlicher Direktor, Chefarzt, Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie

Das Behandlungsangebot

- Stationäre, tagesklinische und ambulante, ärztlich geleitete Behandlung
- Medikamentöse Begleittherapie
- Mitbehandlung psychiatrischer Begleiterkrankungen
- Kulturberücksichtiger Behandlungsansatz
- Behandlung suchterkrankter Menschen mit Traumatisierungen
- Substitutionsambulanz
- Therapeutische Gruppenangebote mit unterschiedlichen Schwerpunkten
- Psychotherapeutische Einzeltherapie
- Ergotherapie mit suchtmmedizinischer Ausrichtung
- Bewegungs- und Lichttherapie, Akupunktur, Biofeedback, Aromapflege, Entspannungstraining
- Unterstützung bei sozialen Fragestellungen
- Paargespräche und Angehörigenberatung
- Ambulante Nachsorgetherapieangebote
- Krisenintervention
- Anbindung an Selbsthilfe, Reha- und Nachsorgeeinrichtungen

Perspektiven schaffen

Erfahrung und menschliche Nähe – die Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie an der LVR-Klinik Bonn bietet ein breites Angebot an unterschiedlichen ambulanten, tagesklinischen und stationären Hilfsangeboten für Menschen mit einer Abhängigkeitserkrankung. Unsere Aufgabe ist die Erkennung, Heilung und die Linderung von Krankheiten und Leiden.

Reicht die ambulante oder tagesklinische Hilfe nicht aus, um die Erkrankung erfolgreich behandeln zu können, ist ein Aufenthalt auf einer unserer Stationen möglich. Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen prägen unser Selbstverständnis. Für die optimale Versorgung garantieren wir hohe Standards, ein multiprofessionelles Team und die enge Vernetzung mit den Suchthilfesystemen vor Ort.

Sprechstunde Privatambulanz:

Auf Wunsch können Sie eine privatärztliche Behandlung in Anspruch nehmen. Terminabsprachen erbeten unter

Tel 0228 551-2211